Kurswahl zur Qualifikationsphase – Fragen und Antworten

Fragen: (Ein Klick auf die Frage führt zur Antwort)

Wo kann man eine Übersicht der Bestimmungen finden?

Welche Kursarten gibt es in der Oberstufe?

Welche Fächer müssen in der Q1/2 belegt werden?

Welche Fächer sind in der Q1 bis Q4 verbindlich vorgeschrieben?

Welche Fremdsprachen müssen belegt werden?

Welche Naturwissenschaften müssen belegt werden?

Kann man von Kunst nach Musik oder umgekehrt wechseln?

Welche Leistungskurse können gewählt werden?

Nach welchen Kriterien sollte ich meine Leistungsfächer wählen?

Wer kann mich beraten, wenn ich unsicher bin, ob sich ein bestimmtes Leistungsfach für mich eignet?

Wie findet die Wahl für die Q-Phase statt?

Ist die Kurswahl nur online möglich?

Was passiert, wenn ein gewählter Kurs nicht zustande kommt?

Wie viele Schülerinnen und Schüler müssen einen Kurs wählen, damit er zustande kommt?

Ich vermute, dass mein Wunschkurs nicht zustande kommt, soll ich ihn daher gar nicht wählen?

Warum muss man auch wählen, wenn man die ALS verlässt oder die Jahrgangsstuf 11 wiederholt?

Wann und wie werden die Unterrichtenden für die Kurse gewählt?

Welche Abschlüsse werden in der Oberstufe erreicht?

Wo kann man eine Übersicht der Bestimmungen finden?



Links:

Wegweiser zum Abitur - Ausgabe 2019

Abitur in Hessen - Ein guter Weg

Welche Kursarten gibt es in der Oberstufe?

In der Qualifikationsphase wird der Unterricht in Grundkursen und Leistungskursen erteilt. Die Noten der Leistungskurse zählen in der späteren Abiturnote doppelt, die der Grundkurse zählen einfach.

Leistungskurse werden mit 5 Wochenstunden, Grundkurse in der Regel mit drei Wochenstunden unterrichtet. Ausnahmen sind die Grundkurse in Deutsch und Mathematik, sie werden mit vier Wochenstunden unterrichtet. Die Grundkurse in Sport und eventuell (je nach Stundenkontingent) auch die Kurse in Kunst und Musik werden zweistündig unterrichtet.

Weiterhin ist der Besuch von Arbeitsgemeinschaften möglich.

Welche Fächer müssen in der Q1/2 belegt werden?

Die Fächer **Deutsch, Englisch, Politik und Wirtschaft, Geschichte, Mathematik, eine Naturwissenschaft (Physik, Biologie oder Chemie) sowie Sport** müssen verpflichtend besucht werden. Bei den folgenden Fächern muss man sich für eines entscheiden:

- Kunst oder Musik,
- ev. Religion, kath. Religion oder Ethik

Zusätzlich dazu muss in der Q1 und der Q2

- entweder eine zweite Fremdsprache
- oder eine zweite Naturwissenschaft
- oder Informatik

belegt werden. Die zweite Fremdsprache kann die zweite Fremdsprache aus der Mittelstufe (Französisch oder Latein) oder die in der E-Phase neu begonnene Fremdsprache (Spanisch) sein.

Soll keine **zweite Fremdsprache** belegt werden, so muss neben der ersten Naturwissenschaft (Physik, Biologie oder Chemie) noch eine **zweite** Naturwissenschaft oder das Fach Informatik belegt werden.

Um die Belegverpflichtung zu erfüllen, ist es unerheblich, ob das Fach als Leistungskurs oder Grundkurs betrieben wird.

Weitere Kurse können gewählt werden, sind aber nicht verpflichtend. Hierzu gehört das Fach **Erdkunde**, das nur gewählt werden kann, wenn es bereits in der Einführungsphase belegt wurde.

Welche Fächer sind in der Q1 bis Q4 verbindlich vorgeschrieben?

Kurse im Jahrgang				
Aufgabenfeld I	Q1	Q2	Q3	Q4
Deutsch	\otimes	⊗	8	\otimes
■ Eine fortgef. Fremdspr.	\otimes	\otimes	8	\otimes
■ Eine weitere Sprache	\otimes^1	\otimes^1		
Kunst oder Musik		8	8	
Kurse im Jahrgang				
Q1	Q.	2	Q3	Q4
Aufgabenfeld II				
■ Geschichte ⊗	\otimes)	8	\otimes
■ Politik und Wirtschaft ⊗	\otimes)		
■ Religion oder Ethik ⊗	8)	\otimes	\otimes
Kurse im Jahrgang				
A C 1 C 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Q1	Q2	Q3	Q4
Aufgabenfeld III				
Mathematik	\otimes	\otimes	\otimes	\otimes
Eine Naturwissenschaft	\otimes	\otimes	\otimes	\otimes
Eine weitere Naturwissen schaft oder Informatik)- ⊗1	\otimes 1		
Sport	\otimes	\otimes	\otimes	\otimes

¹Entweder zwei Kurse einer zweiten Fremdsprache (Französisch, Latein oder Spanisch) oder zwei Kurse einer zweiten Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik) bzw. Informatik.

Welche Fremdsprachen müssen belegt werden?

Fremdsprachenbedingung

Das Abitur kann nur erwerben, wer in mindestens zwei Fremdsprachen unterrichtet wurde.

<u>Fine</u> Fremdsprache (1. oder 2.) aus der Mittelstufe <u>muss</u> bis zum Ende von Q4 fortgeführt werden.

Eine weitere Fremdsprache muss in Q1 und Q2 belegt werden, wenn dort die zweite Naturwissenschaft oder Informatik nicht belegt sind.

Eine in der gymnasialen Oberstufe neu begonnene Fremdsprache muss an der ALS bis Q4 belegt werden.

An der ALS muss die Fremdsprache **Englisch** zunächst weiter belegt werden, weil nicht garantiert werden kann, dass die zweite Fremdsprache bis zur Q4 angeboten wird. Falls es genügend Einwahlen für die zweite Fremdsprache im Halbjahr Q3/4 gibt, kann Englisch nach der Q2 abgewählt werden. Dann muss dafür die zweite aus der Mittelstufe fortgeführte Fremdsprache (Französisch oder Latein) bis zum Ende von Q4 belegt werden. Spanisch kann nicht als Ersatz für Englisch gewählt werden, weil dies keine aus den Mittelstufe fortgeführte Fremdsprache ist.

Wurde in der Jgst. 11 die neu begonnene Fremdsprache **Spanisch** gewählt, so muss diese Fremdsprache bis zum Abitur fortgeführt werden.

Eine zweite Fremdsprache (**Französisch, Latein oder Spanisch**) muss mindestens bis zum Ende der Jgst. Q2 besucht werden, falls man nicht eine zweite Naturwissenschaft (Physik, Biologie, Chemie) oder Informatik wählt. Hat man Spanisch gewählt, ist diese Bedingung erfüllt, da Spanisch an der ALS bis zur Q4 belegt werden muss.

Welche Naturwissenschaften müssen belegt werden?

In der Qualifikationsphase muss mindestens eine Naturwissenschaft (Physik, Biologie oder Chemie) belegt werden. Informatik zählt nicht als Naturwissenschaft.

Falls keine zweite Fremdsprache (Französisch, Latein oder Spanisch) belegt wird, muss zusätzlich eine weitere Naturwissenschaft oder das Fach Informatik belegt werden.

Kann man von Kunst nach Musik oder umgekehrt wechseln?

Ein Wechsel zwischen Kunst und Musik ist nicht möglich. Ebenso ist es nicht möglich beide Fächer zu belegen. Man muss das in der E-Phase begonnene Fach fortführen. Die Fächer Kunst oder Musik können frühestens nach der Klasse 12 (Q2) abgewählt werden.

Welche Leistungskurse können gewählt werden?

Die Leistungsfächer

Die ALS bietet folgende Leistungsfächer an:

- Deutsch Englisch Französisch Latein Musik Kunst
- Politik und Wirtschaft Geschichte Religion
- Mathematik Physik Chemie Biologie Informatik
- Sport

Es sind also 98 verschiedene LK-Kombinationen möglich.

Ein Leistungskurs muss aus den Fächern

Englisch, Französisch oder Latein (ab Klasse 7), Mathematik, Physik, Biologie oder Chemie gewählt werden.

Der zweite Leistungskurs ist aus den übrigen bisher belegten Fächern zu wählen. Ausnahmen sind die Fächer Erdkunde und Ethik, die nicht als Leistungsfach gewählt werden können.

Voraussetzung für die Wahl eines Leistungskurses ist, dass im Zeugnis der E2 das Fach mit mindestens 05 Punkten bewertet wurde.

Nach welchen Kriterien sollte ich meine Leistungsfächer wählen?

Die Leistungsfächer

Was soll ich wählen?

→ Wo bin ich gut?

Was interessiert mich?

- Fachwahl keine Lehrerwahl
 Es steht noch nicht fest, welche Lehrer die Leistungskurse unterrichten werden.
- Wunschfach wählen (nicht taktieren)
- Sollte ein Leistungsfach mangels Beteiligung nicht zustande kommen, darf neu gewählt werden

Grundsätzlich sollten die Fächer nach Interesse und Leistung gewählt werden. Ein Fach nach einem möglichen Lehrer oder einer Lehrerin zu wählen, ist riskant, weil noch nicht fest steht, welche Lehrkräfte die Leistungskurse unterrichten.

Wählen Sie auf jeden Fall Ihr Wunschfach, auch wenn Sie der Meinung sind, dass nicht genügend Einwahlen für das Fach zustande kommen. Sollte ein Fach aufgrund einer geringen Anzahl von Einwahlen nicht als Leistungskurs angeboten werden können, so dürfen Sie auf jeden Fall neu wählen (Vgl. Frage: Was passiert, wenn ein gewählter Kurs nicht zustande kommt?).

Sollten noch Beratungsbedarf bestehen, so können die Fachlehrer kontaktiert werden (vgl. nächste Frage).

Wer kann mich beraten, wenn ich unsicher bin, ob sich ein bestimmtes Leistungsfach für mich eignet?

Sollten Unklarheiten darüber bestehen, ob sich ein bestimmtes Fach persönlich als Leistungskurs eignet, so sollten die Fachlehrerin bzw. der Fachlehrer um Rat gefragt werden. Die Fachlehrer können gut einschätzen, ob die Leistungen für die Wahl eines Leistungskurses ausreichend sind.

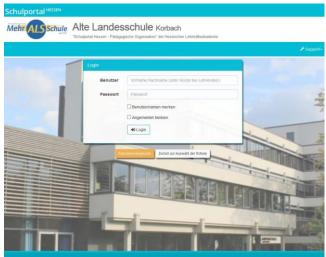
Wie findet die Wahl für die Q-Phase statt?

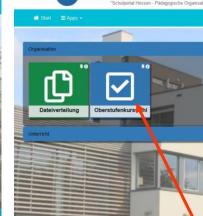
Die Wahl erfolgt in jedem Fall online über das Schulportal.

Die Internetadresse für Schülerinnen und Schüler der ALS lautet:

https://portal.lanis-system.de/8648

Nach der Anmeldung muss die App "Oberstufenkurswahl" ausgewählt werden.





Anmeldeseite für Schülerinnen und Schüler

Start der Kurswahl über "Oberstufenkurswahl"

Mehr ALS Schule Alte Landesschule Korbach

Ist die Kurswahl nur online möglich?

Ja.

Was passiert, wenn ein gewählter Kurs nicht zustande kommt?

In diesem Fall werden die Schülerinnen und Schüler persönlich informiert und sie erhalten die Möglichkeit zur Umwahl.

Wie viele Schülerinnen und Schüler müssen einen Kurs wählen, damit er zustande kommt?

Die Mindestanzahl von Einwahlen kann im Voraus nicht genau angegeben werden, denn sie hängt von der Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe sowie der Gesamtzahl aller gewünschten bzw. verpflichtend einzurichtenden Oberstufenkurse ab.

In der Regel werden Kurse eingerichtet, wenn sich mindestens 12 Schülerinnen und Schüler dafür einwählen. Sollte es danach noch Kapazitäten geben, können auch Kurse mit geringeren Einwahlzahlen eingerichtet werden.

Ein Recht auf die Einrichtung eines bestimmten Wunschkurses besteht nicht.

Ich vermute, dass mein Wunschkurs nicht zustande kommt, soll ich ihn daher gar nicht wählen?

Kurse sollten auf jeden Fall so gewählt werden, dass sie den eigenen Wünschen entsprechen. Sollte sich heraus stellen, dass ein Kurs nicht zustande kommt, so erfolgt die Möglichkeit zur Umwahl. (Vgl. Frage: <u>Was passiert, wenn ein gewählter Kurs nicht zustande kommt?</u>)

Warum muss man auch wählen, wenn man die ALS verlässt oder die Jahrgangsstuf 11 wiederholt?

Es muss sichergestellt werden, dass alle Schülerinnen und Schüler, die an der ALS bleiben, auch wählen. Daher ist von allen Schülerinnen und Schülern eine Rückmeldung erforderlich. Dies kann am einfachsten durch die Abgabe der Kurswahl erfolgen.

Da im Wahltool verschiedene Überprüfungen der Eingabe erfolgen, ist es leider nötig, dass auch Schülerinnen und Schüler, die nicht in die Einführungsphase der ALS eintreten, die Mindestanzahl der Kreuze setzen, um das Formular absenden zu können. Diese Wahlen bleiben natürlich unberücksichtigt.

Wann und wie werden die Unterrichtenden für die Kurse gewählt?

Die "Lehrerwahl" für die Kurse erfolgt im Juni. Zunächst wird auf Basis der aktuell durchgeführten Kurswahl bestimmt, wie viele Kurse in den einzelnen Fächern eingerichtet werden können. Damit wird das Kursprogramm mit den Namen der Unterrichtenden zusammengestellt.

Die Schülerinnen und Schüler haben dann im Juni die Möglichkeit, für die von ihnen gewählten Kurse eine Lehrerwahl (mit Erst- und Zweitwahl) durchzuführen. Eine Umwahl der zuvor gewählten Kurse ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Welche Abschlüsse werden in der Oberstufe erreicht?

Nach dem erfolgreichen Durchlaufen der Oberstufe und erfolgreicher Abiturprüfung erhält man die allgemeine Hochschulreife (**Abitur**).

Mit dem Eintritt in die Oberstufe haben alle Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums die Gleichstellung mit dem mittleren Abschluss (Realschulabschluss) erreicht.

Nach dem Halbjahr Q2 kann man die Oberstufe mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife verlassen. Voraussetzung sind bestimmte Mindestanforderungen an die Noten, die in der Qualifikationsphase erreicht wurden. Die Noten aus jeweils zwei aufeinanderfolgenden Leistungskursen sowie 11 Grundkursen zählen zur Gesamtnote. Darunter müssen zwei aufeinanderfolgende Kurse in Deutsch, Mathematik, einer Fremdsprache, PoWi oder Geschichte und einer Naturwissenschaft sein. Pro Fach zählen nur zwei aufeinanderfolgende Kurse. Nach dem Verlassen der Schule muss noch die berufliche Praxis, z. B. durch ein einjähriges Praktikum, nachgewiesen werden. Damit hat man schließlich die **Fachhochschulreife** erworben.